

DIE LEGENDE DER SCHARLACHROTEN WOLKEN

SAVERIO TENUTA & CARITA LUPATTELLI

# İZUNAS

ZWEITER ZYKLUS • 1/2 - NAMAENASHI

紅雲霧の伝説



SPLITTER

DIE LEGENDE DER SCHARLACHROTEN WOLKEN

SAVERIO TENUTA: SZENARIO UND STORYBOARD  
CARITA LUPATELLI: ZEICHNUNGEN UND FARBEN

# İZUNAS

ZWEITER ZYKLUS • 1/2 : NAMAENASHI

紅い雲の伝説

SPLITTER



**AUSZUG AUS DEM ALTEN MAKIMONO DER SCHARLACHROTEN WOLKEN:**

»Zahlreich sind die Grosstaten der Izunas, der weissen Wölfe, die durch den uralten Munemori No Kami, den grossen versteinerten Baum, geschaffen wurden. Ihnen kam die grosse Ehre zu, das Gleichgewicht der gesamten Welt aufrechtzuerhalten, der Welt der Menschen und der Welt der Kami. Die junge Aki, die unter den Izunas als Mensch geboren wurde, erbte die Kraft des Munemori, um Daigon zu besiegen, einen finsternen Dämon, der beide Welten bedrohte. Daigon wurde im Körper von Aki gefangen, doch das junge Mädchen war dazu verdammt, für immer in der Gestalt einer Wölfin mit einem Fell so dunkel wie die Nacht zu leben: als schwarze Izuna. Ich weiss gut, dass die gnadenlose Zeit diese Zeilen als alte Geschichten abtun wird, denen niemand glaubt. Meine einzige Hoffnung ist, dass die Wahrheit in dieser erstarrten Welt überlebt, die unsere Nachkommen als Legende bezeichnen werden.«

REISENDER GAIJIN, SCHLÜGEST DU EINES TAGES NEUE WEGE EIN, DANN KÄMEST DU VIELLEICHT AN EINEN ORT, WO SICH DIE WOLKEN IN DEN BÄUMEN VERFANGEN UND SELTSAME LICHTER LEGENDE UND WIRKLICHKEIT MITEINANDER VERSCHMELZEN LASSEN.

DU WÜRDST SICHER IM GASTHOF DES KLEINEN DORFES TAIRA ABSTEIGEN. DORT WÜRDEN DICH REDSELIGE MÄULER VOR DER GEFAHR WARREN UND DIR GESCHICHTEN VON WÖLFEN, MONSTERN UND ZU NAINEN REISENDEN ERZÄHLEN.

SEI AUF DER HUT, FREMDER, DENN GENAU DORT BEFINDEST DU DICH JETZT.

ICH GLAUBE NICHT AN DIESE LEGENDEN. SIE MACHEN MIR KEINE ANGST.

DU IRRST DICH, FREMDER. DU WIRST NOCH BEGREIFEN, WELCHEN GEFAHREN DU DICH AUSSETZT.

ICH ERZÄHLE DIR DIE GESCHICHTE VON NAMAENASHI, DEM SAMURAI OHNE NAMEN.

DU MUSST WISSEN, DASS AUF DEM BERG TOSA EIN GEBIRGLER NAMENS TOZEN WOHNTE, MIT SEINER FRAU UND SEINEM EINZIGEN KIND.

DEN KLEINGEISTIGEN MENSCHEN ZOG TOZEN DIE WÖLFE DER BERGE VOR, MIT DENEN AUCH SEIN SOHN EINE ENGE BEZIEHUNG GEKNÜPFT HATTE.

ALS SEINE FRAU STARB, FING TOZEN AN, INS DORF HINUNTERZUGEHEN, UM ZU TRINKEN UND SICH DEM GLÜCKSSPIEL HINZUGEBEN. AM ENDE WAR DER GEBIRGLER SO HOCH VERSCHULDET, DASS SEINE SCHULDNER IHN MIT DEM TODE BEDROHTEN.

ABER EINES TAGES ERSCHIEN EIN MYSTERIÖSER SAMURAI. ER HATTE KEINEN NAMEN, DENN SEIN MÄCHTIGER HERR, DEM ER DIENTE, HATTE IHM DIESEN DURCH MAGIE GENOMMEN.

DER FURCHTERREGENDE SAMURAI WURDE DAHER NAMAENASHI, DER NAMENLOSE, GETAUFT.

